

Setra-Doppelstockbus fährt als Tellbus zwischen Luzern und Altdorf

Artikel vom **28. August 2026**

Busse mit Verbrennungsmotor

Die VBL AG setzt im Auftrag der Auto AG Uri einen neuen Setra S 531 DT auf der Schnellbuslinie Luzern–Altdorf ein. Der Doppelstockbus von Daimler Buses bietet 79 Sitzplätze, Assistenzsysteme und zwei Flächen für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste.



Der S 531 DT der Setra TopClass fährt mehrmals täglich von Luzern nach Altdorf im Kanton Uri. (Bild: Daimler Truck AG)

Die Verkehrsbetriebe Luzern AG bedienen im Auftrag der Auto AG Uri die Schnellbuslinie von Luzern nach Altdorf mit einem neuen »Setra S 531 DT«. Der als Tellbus bekannte Doppelstockbus verbindet die beiden Kantonshauptorte täglich im regelmäßigen Takt und mit nur einem Zwischenhalt. Durch die Direktverbindung über die Autobahn A 2 und den Seelisbergtunnel dauert eine einfache Fahrt auf der mehr als 40 Kilometer langen Strecke 45 Minuten. Genutzt wird die Linie vor allem von Pendlerinnen und Pendlern. Der gold-silbern lackierte Dreiaxser verfügt über ein

Glasdach und bietet 79 Fahrgästen einen Sitzplatz. Verbaut sind Sitze des Typs »Voyage« mit »Ambassador«-Bepolsterung und Komfort-Kopfstützen. Im Unterdeck stehen außerdem zwei Clutische zur Verfügung. Mehrere Monitore im Fahrzeug sorgen dafür, dass die aktuellen Fahrzielanzeigen von jedem Sitzplatz aus erkennbar sind.

Assistenzsysteme für den Linienbetrieb Der Doppelstockbus der Setra TopClass ist mit Sicherheits- und Fahrerassistenzsystemen von Daimler Buses ausgestattet. Dazu gehört die »MirrorCam«, die die klassischen Außenspiegel ersetzt. Das Kamerasystem soll dem Fahrer durch die Scheiben einen erweiterten Sichtbereich bieten. Ebenfalls an Bord sind der Aufmerksamkeits-Assistent und »ABA 6«. Der Notbremsassistent arbeitet mit einer Kombination aus Nah- und Fernbereichs-Radarsensoren sowie einer Kamera. Bei Geschwindigkeiten von bis zu 60 km/h kann das System eine automatisierte Vollbremsung bis zum Stillstand einleiten – unter anderem vor Personen vor dem Fahrzeug sowie vor entgegenkommenden oder in der Spur fahrenden Verkehrsteilnehmern. **Platz für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste** Für Menschen mit eingeschränkter Mobilität stehen zwei Sondernutzungsflächen zur Verfügung. Damit ist der Tellbus auch auf Anforderungen im Linienbetrieb ausgerichtet. Angetrieben wird der Dreiaxser von einem 12,8-Liter-Mercedes-Benz-Motor der Baureihe »OM 471« mit 375 kW beziehungsweise 510 PS. Gekoppelt ist der Motor mit dem vollautomatisierten 8-Gang-Schaltgetriebe »GO 250-8 MPS Powershift«.

Hersteller aus dieser Kategorie
